

Die Kielschen Eizenbrüder halten täglich ihre Zusammenkunft in der Steinstraße, no. 5. J. 6. Sie heißen: Friedrich Wilh. Schmidt, oh Hinr. Kindt, Joh. Ant-Rosenbrock und Joh. Daniel Fürstenwerth.

Die Lübschen Eizenbrüder halten täglich ihre Zusammenkunft auf dem Pferdemarkt, bey dem Herrn Weinändler Radel, sie heißen: Erasmus Beuck, Hinrich Schumacher, Fried. Conr. Clemens, Hans Hinrich Groth, Nicol. Peter Bruns und Stierck. Man kann Bestellungen auf Güter nach Lübeck zu allen Zeiten bey obigen Herrn Radel machen, die richtig besorgt werden.

Die Pommerschen Eizenbrüder halten täglich ihre Zusammenkunft in der Steinstraße, bey Herrn Weinändler Heitmann, sie heißen: Funck, Schultz und Heimbürger. Sie nehmen Güter an: nach Stralsund, Danzig, Leipzig, Berlin, Frankfurt an der Oder &c.

c) Verzeichniß der Reihe = Fuhrleute, welche nach Pinneberg, Eschburg, Oldsbürg und dem Zollenpieker Extraposten fahren.

Die Alten sind: Volckmann und Danckwart.

Die übrigen heißen:

Rost, Vägeler, Wend, Abraham, Fick, Schumacher, Brüggemann, Schröders Wbe., Timm, Butt, Meyer, Sals, Schumachers Wbe. und Küper. J. D. Rippe ist Schreiber von den Reihe = Fuhrleuten.

Die Extra = Fuhrn werden bey dem Wagenmeister Joh. Cord Dengelhardt in der Dammthorstraße bestellt, wofür er bey jeder Bestellung 1 Mark und der Eizenbrüder 12 Pf. erhält. Für jedes Pferd wird 1 Mark für die Meile bezahlt.

d) Verzeichniß der Fracht = Fuhrleute und wo sie einkehren.

Die Altenburger Fuhrleute kommen Dienstags an und gehen denselben Tag wieder ab. Sie kehren in der Dammthorstraße bey Hartog in no. 18. ein.

Der

Der Bergeborffer Reihe = Wagen kommt alle Tage (Sonntags und Feitags nicht,) des Morgens um 8 Uhr an, und geht des Nachmittags um 3 Uhr wieder ab. Er kehrt in der Steinstraße im Bergeborffer Hause ein.

Der Eckförder Fuhrmann heißt: Marx Daniel Fürstenwerth, und kommt alle 8 oder 12 Tage hier an, und geht den folgenden, oder auch den zweiten Tag nach seiner Anfunft wieder ab. Man kann Bestellungen, zur Beförderung der Güter dahin, in der Steinstraße no. 6. J. 5. machen.

Die Elmsbörner Fuhrleute heißen: Wortmann, Bleydorn, Witt, und Pien. Die ersten kommen Montags und Dienstags an, und gehen Dienstags und Freytags wieder ab. Sie kehren auf den Neuensteinweg im Einhorn, bey dem Wirth Blom, in no. 78. ein.

Die Eutiner Fuhrleute kommen Dienstags an, und gehen Mittewochs wieder ab. Sie kehren in der Dammthorstraße, bey Groth, in no. 78. ein.

Die Hlensburger Fuhrleute heißen: Jeremias Fürstenwerth, und Marx Sievers. Sie kommen unbestimmt an, jedoch in 14 Tagen gewöhnlich einer. Man kann Bestellung zur Beförderung der Güter dahin in der Steinstraße no. 6. machen.

Der Heyder Fuhrmann heißt: Hinrich Creep, er kommt alle Dienstag an, und geht Mittewochs um 10 Uhr wieder ab. Er kehrt auf den großen Neumarkt im weißen Hof, bey dem Wirth Altenburg, ein.

Die Kieler Fuhrleute heißen: Hans Jürgen Rathje, Clas Hinr. Hink, und Clas Stegelmann. Sie kommen theils Dienstags theils Freytags an, und gehen den folgenden Tag um 12 Uhr wieder ab. Man kann wegen Güter dahin Bestellung machen in der Steinstraße, no. 6.

Die Kellingbuser Fuhrleute kommen wöchentlich an, sie halten aber keine gewisse Zeit in zu und abgehen. Sie kehren bey den Kohlhöfen, bey dem Wirth Bock, in no. 244. ein.

Die Lütjenburger Fuhrleute kommen Freytags an, und gehen denselben Tag wieder ab. Sie kehren in der Dammthorstraße, bey Erdmann, in no. 18. ein.

Der

Der Pöbner Fuhrmann kommt alle Freytags an, und geht denselben Tag um 1 Uhr wieder dahin ab. Er kehrt auf dem Pferdemarkt bey Löding ein.

Der Preker Fuhrmann kommt jede Woche am Donnerstage an, und geht den Freytag wieder ab. Er kehrt auf dem Gänsemarkt bey Geil ein.

Der Nendeburger Fuhrmann heißt Brüning, kommt alle Freytags an, und geht Sonnabends um 11 Uhr wieder ab. Er kehrt auf dem großen Neumarkt im weißen Hof, bey dem Wirth Altenburg, ein.

Die Schleswiger Fuhrleute kommen gewöhnlich bey gutem Wetter alle 14 Tage an, und gehen den Tag darauf wieder ab. Im Gegentheil aber halten sie keine gewisse Zeit. Sie kehren auf den Altensteinweg, in no. 55. ein.

Die Uetersenschen Fuhrleute kommen Dienstags und Freytags an, und gehen Mittwochs und Sonnabends wieder ab. Sie kehren bey den Kohlhöfen, bey dem Wirth Bock, in no. 224. ein.

e) Verzeichniß der Schiffs-Gelegenheiten nach denen hier herum liegenden Orten.

Die Bergedorfer Schiffer kommen fast täglich an, und gehen auch täglich dahin wieder ab. Sie kehren auf dem Hopfenmarkt bey I. I. Lose ein.

Die Voisenburger Schiffer kommen wöchentlich an, gehen aber unbestimmte Zeit wieder ab. Sie kehren auf dem Kehrwieder, im Keller unter no. 23. C. 3. ein.

Die Billwärder Fahrzeuge kommen täglich an, und geht auch täglich einer wieder dahin zurück. Man kann Sachen dahin in der Niedernstraße, im Keller unter no. 107. abgeben.

Die Wurtehuber Schiffer kommen täglich an, und gehen auch täglich einer wieder dahin ab. Sie kehren an der Holzbrücke bey C. L. Westermann im Keller ein.

Die Glückstädter Schiffer kommen Montags und Donnerstags an, und gehen Dienstags und Freytags wieder ab. Sie kehren auf der Buten-Kayen, bey der Wittwe Sander im Keller ein.

Die

Die Geshächter Schiffer kommen täglich an, und gehen auch täglich wieder dahin ab. Sie kehren am Dovensiech in dem Keller unter no. 38. ein.

Haarburger extra Fahrzeuge kann man zu allen Zeiten haben, und auf den Vorsehen bestellen bey Egger im Keller unter no. 35.

Die Haarburger Schiffer kommen täglich an, und gehen auch täglich wieder dahin ab. Sie kehren in der Deichstraße bey Hornbostel unter no. 24. ein.

Die Hornburger Schiffer kommen Montags an, und gehen Mittwochs und Donnerstags wieder ab. Sie kehren im Riddingsmarkt im Keller unter no. 38. Osterseite, ein.

Die Otterndorfer Schiffer kommen fast täglich an, und gehen auch welche täglich wieder dahin ab. Sie kehren auf der Herrlichkeit im Keller no. 93. ein.

Die Doerndorfer, Kirchenhausner, Neuhäuser und Gendörffer Schiffer, kehren auf der Buten-Kayen im Keller bey Peter Tiedemann ein.

Die Stader Schiffer kommen im Sommer alle Tage im Herbst aber einem Tag um den andern an, und gehen den folgenden Tag wieder ab. Sie kehren auf der Butens-Kayen bey der Wittwe Sandern im Keller ein.

Nach Lauenberg und Ohlenwärder ist täglich Gelegenheit Sachen dahin zu befördern, am Dovensiech unter no. 9.

Das Twielensfether Vefahrzeug kommt Dienstags und Freytags an, und geht, wenn der Wind gut ist, Mittwochs und Sonnabends wieder dahin ab. Die Schiffer kehren auf dem Neuenweg bey Johann Köster in no. 78. ein.

Die Wisler Schiffer kommen Dienstags und Mittwochs an, und gehen Freytags und Sonnabends wieder ab. Sie kehren bey G. K. Scheele, bey den Vorsehen, ein.

Am Dovensiech kehren bey Hennings Oberländische Schiffer ein, wo man Briefe und Paquete abgeben kann, in no. 65. C. 10.

Der Stader Bothe kommt an Dienstags und Freytags, und geht Mittwochs und Sonnabends wieder ab. Er kehrt auf der Binnenkayen bey Herrn Rohde in no. 23. N. 7. ein.

Nach Wandsbeck ist täglich Gelegenheit, bey Hermann am Fischmarke.

f) Ord.